

Lein (Flachs)	Produkt	Anwendung	Hinweise
<b>Herbizide:</b>	<b>Silwet L-77</b> 0,1 l/ha in jede Spritzung bei reduzierten (100-150 l/ha) Wassermengen, verbessert die Wirkstoffverteilung.		
Unkräuter und Gräser	<b>Speleo</b>	25 g/ha	Nachauflauf ab 5 cm der Kultur.
Unkräuter	<b>Effican</b>	2 l/ha	Nachauflauf: im 2–4 Blattstadium der Unkräuter ab 5 cm der Kultur. Effican darf nicht in der Grundwasserschutzzone S2 eingesetzt werden.
<b>Starterdünger</b>	<b>Level 2</b>	0,8 l/ha	5 cm Kulturhöhe. Mischbar mit Herbiziden.
Erdraupen	<b>Techno</b>	0,15 l/ha	
Wiesen und Weiden			
<b>Herbizide:</b>			
<b>a) Neusaaten</b>	<b>MCPB LG + Effican</b>	2 l/ha 1 l/ha	In Neusaaten vor dem 1. Schnitt. Der Klee muss 2 echte Blätter aufweisen. Wartefrist: 3 Wochen, Galttiere 2 Wochen.
Mit jungen Blacken	<b>MCPB LG + Asulam LG</b>	4 l/ha 1 l/ha	Ab 2-Blatt-Stadium des Klees. Keine Anwendung in Alexandriner oder Perserklee. Wartefrist: 3 Wochen, Galttiere 2 Wochen.
Kleegramischungen	<b>Lentagran</b>	1–2 kg/ha	Im Herbst bis Mitte Oktober. Wartefrist: 3 Wochen, Galttiere 2 Wochen.
Luzerne	<b>Effican</b>	2 x 1 l/ha	Splitbehandlung. Effican darf nicht in der Grundwasserschutzzone S2 eingesetzt werden.
<b>Starterdünger</b>	<b>Level 2</b>	0,8 l/ha	Im Stadium 4 echte Blätter. Mischbar mit Herbiziden.
<b>b) Flächenbehandlung:</b>			
Blacken	<b>Asulam LG</b>	4 l/ha	Anwendung Frühling oder Herbst. Vor Bildung der Blütenstände. Wartefrist: 3 Wochen, Galttiere 2 Wochen. Flüssigdünger fördert die Wirkung.
Alpenblacken, Farne	<b>Asulam LG + Flüssigdünger LG</b>	6–8 l/ha 4 l/ha	Wartefrist: 3 Wochen, Galttiere 2 Wochen.
Alte Blackenstöcke, Sumpfkresse, Winden	<b>Banvel Extra</b>	5–6 l/ha	Flächenbehandlung vor Umbruch. Bei Einzelstockbehandlungen 1%-ig. Wartefrist: 3 Wochen, Galttiere 2 Wochen.
Blackensämlinge und andere breitblättrige Unkräuter.	<b>MCPB LG</b>	4–6 l/ha	In Klee gras-Neusaaten und Einsaaten vor dem 1. Schnitt. Der Klee muss 2 echte Blätter entwickelt haben. Behandlung bei wüchsigem Wetter vor Erscheinen der Blütenstiele durchführen. Wartefrist: 3 Wochen, Galttiere 2 Wochen.
Fadenförmiger Ehrenpreis Disteln	<b>Stomp Aqua Duplosan KV Combi</b>	3,5 l/ha 2,5–3,25 l/ha	Im Herbst nach der letzten Nutzung.
<b>c) Einzelstockbehandlung</b>			
Blacken, Bärenklau, Kerbel, Brennessel, St. Jakobskreuzkraut u.a.	<b>Blackex</b>	Mischverhältnis 1:2	Enthält roten Farbstoff zum besseren Erkennen behandelter Pflanzen. Anwendung mit Sprüh- und Spritzgeräten. Wartefrist: 3 Wochen, Galttiere 2 Wochen.
Giftige Kreuzkräuter, Weisses Germer	<b>Zwei 4-D Duplosan KV Combi</b>	0,4–0,5 % 0,5–1 %	Einzelstockbehandlung.
Blacken	<b>Asulam LG</b>	1%	Wartefrist: 3 Wochen, Galttiere 2 Wochen.
Brache und Stoppelfelder			
<b>Herbizide:</b>			
Brache, Feldsaaten, Mulchsaaten	<b>Glifonex</b>	2–3 l/ha 4–6 l/ha 4–10 l/ha	Einjährige Unkräuter und Ungräser. Mehrjährige Gräser. Mehrjährige Unkräuter, bei Winden 10 l/ha verwenden.
Brache, Feldsaaten, Mulchsaaten	<b>Roundup Turbo/Profi</b>	1,5–2,5 l/ha 3–5 l/ha 3–7,5 l/ha	Einjährige Unkräuter und Ungräser. Mehrjährige Gräser. Mehrjährige Unkräuter, bei Winden 7,5 l/ha verwenden.
bei Winden, Blacken, Disteln	<b>+ Dialen</b>	0,5 l/ha	In Tankmischung mit 5 l/ha Glifonex oder 4 l/ha Roundup Profi/Turbo. Letzte Anwendung Ende September.
Ökologische Ausgleichsflächen gemäss StoV			
<b>Herbizide:</b>	<b>Glifonex Roundup Turbo/Profi</b>	5–10% 5–7,5%	Ausbringung mit Handspritzgeräten ohne Rückenspritze.

Mais  
Getreide  
Herbizid-Wirkungstabelle  
Kartoffeln  
Rüben  
Raps  
Soja / Erbsen / Sonnenblumen  
Feldbau div.  
Futterkonservierung  
Weinbau  
Kernobst/Steinobst  
Gemüse / Beeren  
Zierpflanzenbau  
Nützlinge